

[37841.] Ohne Aussicht auf Absatz lagernde Exempl. von:

Wimer, mittelalterliche Holzschnitzereien. 4. In Umschlag.

bitte mir gef. baldmöglichst zu remittiren, da ich die vorliegenden Bestellungen nicht mehr effectuiren kann.

Mains, den 8. October 1873.

Victor v. Zabern.

[37842.] Wiederholt erbitte ich schleunigst zurück alle nicht abgesetzten Exemplare von:

Makower, Allg. Deutsches Handelsgesetzbuch mit Commentar. 5. Aufl. 3 $\frac{1}{2}$ netto; geb. 3 $\frac{1}{2}$ 9 Sg netto.

I. Guttentag
(D. Collin).

[37843.] Dringend bitten wir um gef. umgehende Rücksendung aller à cond. erhaltenen Exemplare von:

Storm, Th., zerstreute Kapitel. Geh. 22 $\frac{1}{2}$ Sg netto.

Berlin, den 6. October 1873.

Gebrüder Paetel.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[37844.] Einen jüngeren Gehilfen, der rasch und selbständig zu arbeiten versteht, sucht zum 1. Januar 1874
Graudenz. **J. Gaebel.**

[37845.] Die **Besser'sche** Buchhandlung (W. Hertz) in Berlin W., 7 Behrenstrasse, sucht zum 1. Januar 1874 einen gut empfohlenen, wohl vorbereiteten jüngeren Gehilfen.

[37846.] Einen gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen sucht zum 1. November

Leonhard Simion
in Berlin W., Wilhelmstraße 91.

[37847.] Zur selbständigen Leitung eines Filialgeschäftes wird eine tüchtige, gewandte und intelligente Kraft gesucht.

Vollständige Kenntnisse des Französischen und möglichst des Englischen und die Gabe der Repräsentation sind unbedingt Erfordernisse, Ehrenhaftigkeit des Charakters selbstverständlich.

Gehalt und Stellung ist den Anforderungen entsprechend.

Herrn, die auf diesen Posten reflectiren, werden ersucht, ihre Offerten nebst Zeugnissen und Photographie sub W. 365. an Herrn V. A. Kittler in Leipzig zur Weiterbeförderung einzusenden.

[37848.] Für eine Buchhandlung in einer großen Stadt Norddeutschlands wird ein Commis von solidem Charakter gesucht, der mit tüchtigen Kenntnissen auch Fleiß und Accurateffe im Arbeiten besitzt und nicht gar zu langsam ist.

Briefe, mit Zeugnissen versehen, werden unter Chiffre A. K. durch Herrn V. A. Kittler in Leipzig erbeten.

[37849.] Ein jüngerer Gehilfe, der nachweislich einige Erfahrung im Bibliothekfach besitzt, wird zum sofortigen Antritt gesucht. Offerten gef. unter C. F. 2346. durch die Exped. d. Bl.

[37850.] In einer der ersten Buchhandlungen einer süddeutschen Residenz ist eine Lehrlingsstelle offen. Kost und Logis kann nicht gegeben werden, dagegen wird ein angemessener, mit den Jahren steigender Zuschuß hierfür gewährt. Lehrzeit vier Jahre, bei reiferem Alter geringer. Offerten unter H. B. # 8. durch die Exped. d. Bl.

Gesuchte Stellen.

[37851.] Für einen unserer Jüglinge, der nach Beendigung seiner dreijährigen Lehrzeit in einem hiesigen Verlagsgeschäft als Gehilfe arbeitet, suchen wir eine passende Stelle. Sein augenblicklicher Chef, ebenso wie wir, können den jungen Mann als einen recht verständigen und gewissenhaften Arbeiter empfehlen und bitten wir bei eintretenden Vacanzen um gef. Berücksichtigung unseres Gesuchs. Zu weiteren Mittheilungen erklären wir uns gern bereit.

Wiesbaden, im October 1873.

Feller & Gedz.

[37852.] Für einen gut empfohlenen Gehilfen suche zum sofortigen Antritt eine Stelle in einem grösseren Verlagsgeschäft, am liebsten in Leipzig.

Zeugnisse sind bei mir einzusehen.

Leipzig, October 1873.

Ed. Wartig.

[37853.] Für einen jungen Mann mit Gymnasialbildung, 5 Jahre im Buchhandel, den ich als tüchtig und solid empfehlen kann, suche ich eine Stelle in Süddeutschland oder Elsaß-Lothringen. Eintritt könnte auf Wunsch sofort erfolgen.

J. J. Gedenhauer in Tübingen.

[37854.] Ein junger Mann, der eine 3jährige Lehrzeit absolvirt, darauf 2 Jahre als jüngerer Gehilfe servirt hat, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und empfohlen von seinem jetzigen Prinzipal, Stellung in einem größeren Verlags- oder renommirten Sortiments-Geschäfte als Buchhalter. Offerten sub J. M. an Herrn E. F. Steinacker in Leipzig.

[37855.] Ein junger Buchhändler sucht eine Stelle als Volontär in einer größeren Verlagshandlung Leipzigs. Gef. Offerten sub M. O. # 6. durch die Exped. d. Bl.

Vermischte Anzeigen.

Zu Inseraten historischer Werke

[37856.] empfehle die in meinem Verlage erscheinenden:

Mittheilungen aus der historischen Litteratur

herausgegeben von der

Historischen Gesellschaft in Berlin.

Die durchgehende Zeile oder deren Raum berechne mit 2 $\frac{1}{2}$ Sg.

Berlin.

R. Gaertner.

Lithographie und Steindruckerei Gebr. Prexel in Hamburg

[37857.] liefern zu ihren früheren billigen Preisen saubere Arbeiten und können größere Auflagen durch die mit vielen Handpressen gut eingerichtete Druckerei, wie durch Schnellpressen mit Dampfbetrieb, in kurzer Zeit fertig gestellt werden.

Zeitschrift f. bild. Kunst.

[37858.]

Die wöchentlich einmal erscheinende „Kunst-Chronik“, Beiblatt zur Zeitschrift für bildende Kunst, ist das geeignetste und bei ihrer Verbreitung in den Kreisen des eigentlich bücherkaufenden Publicums wirksamste Organ zur Bekanntmachung von

Kunstartikeln aller Art, Kunstblättern, kunsthistorischen und illustrierten Werken, Kunstauktionen u.

Mit Beginn des IX. Jahrgangs, dessen erste Nummer am 17. Octbr. ausgegeben wird, erscheint die Kunstchronik in einer Auflage von

2300 Exemplaren.

Inserate werden mit 2 $\frac{1}{2}$ N für die gespaltene Petitzeile, Beilagen, sofern sie nach Format, Inhalt und Umfang conveniren, mit 6 $\frac{1}{2}$ berechnet. Bei stehenden und ganzseitigen Anzeigen entsprechender Rabatt.

Cliches

aus der „Zeitschrift für bildende Kunst“ werden mit 1 $\frac{1}{2}$ N pro □ Centimeter berechnet.

Auch in diesem Jahre wird die „Kunst-Chronik“ einen illustrierten Bericht vom

Christmarkt

bringen. Um rechtzeitige Einsendung von Novitäten, welche zur Besprechung geeignet sind, d. h. nur von solchen Artikeln, welche künstlerisch ausgeführt oder ausgestattet sind, ersuche ich im Namen der Redaction.

E. A. Seemann in Leipzig.

[37859.] Zufolge freundschaftlicher Uebereinkunft wird Herr G. M. Eckert die in unserem Commissionsverlag erschienenen Sammlungen seiner Photographien:

Studien nach der Natur für Maler und Architekten. 8 Bände. 321 Blatt.

Studien aus dem badischen Schwarzwald. 2 Bände. 155 Blatt.

Das Schloß zu Bruchsal. 1. Bd. 89 Blatt.

— do. 2. Band. Ornamente aus der Rococozeit. 38 Blatt.

— do. 3. Band. Ergänzungsblätter zu Bd. 2. 43 Blatt.

Das zerstörte Straßburg. 50 Blatt.
vom 1. Januar 1874 an in eigenen Verlag übernehmen.

Die im Laufe dieses Jahres bezogenen Blätter werden noch mit uns in nächster Ostermesse verrechnet.

Dahingegen bitten wir, die in Commission auf Lager befindlichen Blätter noch vor Ablauf dieses Jahres an uns über Leipzig oder Stuttgart oder direct unfrankirt zu remittiren, und vom 1. Januar 1874 an Bestellungen auf obgenannte Sammlungen an Herrn G. M. Eckert, Maler und Heliograph hier, richten zu wollen.

Um Verwechslungen vorzubeugen, bemerken wir, daß die Sammlung:

Nürnberg'sche Studien. 4 Bände. 187 Blatt.
unser eigener Verlag ist und von diesem Arrangement nicht berührt wird.

Heidelberg, 3. October 1873.

Fr. Bassermann'sche Verlagsbuchhdlg.